

Ministerrat nominiert neues OeNB-Direktorium

Wien (OTS) - Auf Vorschlag von Finanzminister Hartwig Löger hat der Ministerrat das neue Direktorium der OeNB nominiert. Robert Holzmann folgt Ewald Nowotny als Gouverneur der OeNB nach, neuer Vize-Gouverneur wird Gottfried Haber.

Nachdem der OeNB Generalrat am Dienstag einen Vorschlag für die Neubesetzung des vierköpfigen Direktoriums erstellt und dem Finanzminister übermittelt hat, hat die Bundesregierung im heutigen Ministerrat Robert Holzmann, den ehemaligen Direktor der Weltbank, zum Nachfolger von Ewald Nowotny als OeNB-Gouverneur nominiert, dessen Funktionsperiode nach elf Jahren ausläuft. Als Vize-Gouverneur soll der Ökonom Gottfried Haber fungieren. Neue Direktoren der Oesterreichischen Nationalbank werden Thomas Steiner und Eduard Schock.

Finanzminister Löger, auf dessen Vorschlag die Nominierung durch den Ministerrat erfolgt, zeigt sich sehr zufrieden über das neue Direktorium. „Das neue Direktorium, das mit der Leitung der OeNB betraut wird, ist eine gute Mischung aus den besten Köpfen. Alle Mitglieder zeichnen sich durch ihre langjährige Expertise im Finanzsektor aus und ich wünsche ihnen für diese verantwortungsvolle Tätigkeit alles Gute. Mit unserer Nominierung folgen wir der Empfehlung des Generalrats, der alle Kandidaten an die erste Stelle gereiht hat.“

Auch Finanzstaatssekretär Hubert Fuchs begrüßt den Vorschlag des Generalrates der Nationalbank. „Das neue Direktorium wird aus Experten bestehen, die sich durch ihre fachliche Kompetenz und Erfahrung in der Finanzwelt auszeichnen. Es freut mich außerdem, dass mit Robert Holzmann eine international anerkannte Persönlichkeit als neuer Gouverneur ernannt wird. Dadurch wird eine stabile und unabhängige Geldpolitik in Österreich gewährleistet“, so Fuchs.

Robert Holzmann (69) studierte Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Graz, Grenoble, Bristol und Wien. Er war ao. Professor an der Universität Wien und ordentlicher Professor an der Universität des Saarlandes sowie Direktor des dortigen Europainstituts. Holzmann, der unter anderem als Ökonom bei der OECD in Paris und beim IWF in Washington tätig war, gilt als ausgewiesener Pensionsexperte. Von

1997 bis 2011 fungierte er als Direktor bei der Weltbank.

Gottfried Haber absolvierte ein Studium der Volkswirtschaftslehre und der Betriebswirtschaftslehre an der WU Wien und promovierte dort zum Doktor der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften. Der 46-jährige Ökonom ist seit vielen Jahren Mitglied des Generalrates der OeNB und seit 1. November 2018 Präsident des Fiskalrates, außerdem ist er an der Donau-Universität-Krems als Leiter des Zentrums für Management im Gesundheitswesen tätig und Vizedekan der Fakultät für Gesundheit und Medizin.

Der gebürtige Niederösterreicher Thomas Steiner absolvierte ein Studium der Technischen Mathematik an der TU Wien und dissertierte ebendort in Finanzmathematik. Seit 2013 ist der 39-jährige Steiner Geschäftsführer der Österreichischen Bundesfinanzierungsagentur (OeBFA), die für das Schuldenportfoliomanagement und die Kassenverwaltung des Bundes zuständig ist.

Eduard Schock (59) absolvierte die Studien der Rechtswissenschaften und der Volkswirtschaftslehre an der Universität Wien. Anschließend war er als Universitätsassistent bei Univ.-Prof. Wenger an der Abteilung für Wirtschaftsrecht tätig. Danach war er Büroleiter des Staatssekretärs im Finanzministerium. Ab 1991 arbeitete Schock im Bereich Risikomanagement, Treasury sowie als Analyst im Länderresearch bei der CA-BV (später Bank Austria). Zuletzt war er als Stadtrat Mitglied der Wiener Landesregierung.

Ernannt werden die Mitglieder des Direktoriums von Bundespräsident Alexander Van der Bellen.

Die Oesterreichische Nationalbank ist integraler Bestandteil des Europäischen Systems der Zentralbanken (ESZB). Sie gestaltet im öffentlichen Interesse sowohl die wirtschaftliche Entwicklung in Österreich als auch im Euro-Währungsgebiet mit. Die Oesterreichische Nationalbank agiert dabei unabhängig und weisungsfrei nach ihren Leitwerten Stabilität und Sicherheit. Das Direktorium hat den gesamten Dienstbetrieb zu leiten und die Geschäfte der Oesterreichischen Nationalbank zu führen. Bei der Verfolgung der Ziele und Aufgaben des ESZB hat das Direktorium entsprechend den Leitlinien und Weisungen der EZB zu handeln. Das Direktorium besteht aus dem Gouverneur, dem Vize-Gouverneur und zwei weiteren Mitgliedern.

~

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Finanzen, Pressestelle

(+43 1) 514 33 501 030 oder 501 031

bmf-presse@bmf.gv.at

<http://www.bmf.gv.at>

Johannesgasse 5, 1010 Wien

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/53/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0064 2019-01-30/10:24

301024 Jän 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190130_OTS0064